

# Initiativen loben Pläne zu Netzausbau

**BAD GANDERSHEIM/KREI-  
ENSEN.** Die Bürgerinitiativen (BI) gegen den Bau der 380 kV-Höchstspannungsleitung von Wahle nach Mecklar begrüßen in einer gemeinsamen Presseerklärung die Aussagen zum Netzausbau im Koalitionsvertrag. „Der SPD ist es gelungen, Pilotstrecken zur Erdverkabelung in HGÜ-Technik im Koalitionsvertrag zu verankern“, heißt es in dem Schreiben.

Es bestehe nun die Chance, dass das Energieleitungsausbaugesetz geändert werde, so die Mitteilung. Die Mitglieder der Bürgerinitiativen hoffen, dass die Strecke von Wahle nach Mecklar als Pilotstrecke ausgewählt und mit einem Erdkabel ausgestattet wird.

Die Bürgerinitiativen fordern die Landesregierungen von Niedersachsen und Hessen auf, eine Machbarkeitsstudie nach den Vorgaben des Koalitionsvertrags in Auftrag zu geben. Zudem sollen sie über deren Umsetzung mit der neuen Bundesregierung verhandeln.

## *Pläne überarbeiten*

Die ursprünglichen Pläne für die Trasse Wahle-Mecklar seien über zehn Jahre alt, so die Bürgerinitiativen. Sie müssten dringend überprüft und überarbeitet werden, weil es in der Zwischenzeit viel technischen Fortschritt gegeben hätte. Die gemeinsame Presseerklärung wird unter anderem von den BIs Bad Gandersheim/Kreiensen, Kalefeld und Südkreis getragen. (fst)